

Leithof Naturhotel/Südtirol: Insider-Wandertipps für die Dolomiten

Workout-Berg, Kraftort und alpine Höhenrunde



Inmitten des UNESCO-Weltnaturerbes Dolomiten gelegen, ist der Leithof in Innichen ein wahres Dorado für Outdoor-Fans. Weil die Gegend rund um die Drei Zinnen mehr zu bieten hat als die ausgetretenen Touristenwege, haben langjährige Mitarbeiter eine Leithof-Wanderkarte mit ihren persönlichen Lieblingsrouten zusammen gestellt - von leicht bis knackig. Die Rucksäcke stehen in den Zimmern des klimapositiven Wanderhotels schon

bereit und viermal pro Woche führt Guide Hermann Kiebacher Hotelgäste zu den schönsten Plätzen des Pustertals. Anschließend entspannen sie im Wellnessbereich des 4-Sterne-Superior-Hotels mit Panoramahallenbad, Innen- und Außenpool sowie Saunawelt - alles beheizt mit dem hauseigenen Holzblockheizkraftwerk. www.leithof.com

Foto (download): Routen für jedes Fitnesslevel verspricht die Wanderkarte des Leithof Naturhotel in Südtirol mit Insidertipps der Mitarbeiter. Bildnachweis: Rabensteiner Mike

Gantraste: Workout-Berg der Innicher

Hoch über dem Pustertal und gleichzeitig zu Füßen der Haunoldgruppe liegen die etwas schrofigen Gipfel der Gantraste auf 2.130 Metern. Los geht's für Gäste des Leithof Naturhotel direkt vor der Haustür. Etwa 4,5 Stunden sollte man für die 11,4 Kilometer lange Strecke mit 951 Höhenmetern einplanen. „Die Wanderung zur Gantraste ist mein absoluter Lieblingstipp“, sagt Marion Comploi, zuständig im Leithof für Marketing sowie Kommunikation und in ihrer Freizeit nur in den Bergen anzutreffen. „Ab der Haunoldhütte trifft man kaum jemanden, höchstens ein paar Schafe. Oben angekommen, belohnt ein freier Blick auf Innichen und das Pustertal.“

Morgenkopfrunde: Die Drei Zinnen immer im Blick

Für die gut sechsstündige Höhenwanderung vom Großen Wildgrabenjoch zur Dreizinnenhütte sind gute Kondition und alpine Erfahrung gefragt. Denn der 15,6 Kilometer lange Weg mit 1.148 Höhenmetern führt über wenig begangenes Gelände. „Die Morgenkopfrunde kann ich ruhigen Gewissens allen massenscheuen Bergfexen empfehlen, die die Drei Zinnen in Ruhe genießen möchten“, so Leithof-Geschäftsführer Stephan Mühlmann, gebürtiger Innicher.

Sankt Peter am Kofel: Kraftort für Ruhesuchende

Der Besinnungsweg führt von der Wallfahrtskirche Aufkirchen über mehrere Stationen zum ältesten religiösen Heiligtum des Hochpustertals – dem „Peterkirchl“, wie es von den Einheimischen genannt wird. An ausgewählten Stationen im Verlauf der 2,1 Kilometer langen Wanderung mit 198 Höhenmetern stehen steinerne Werke mit biblischen Darstellungen. „Nach einem anstrengendem Tag flüchte ich mich hierher, um wieder Kraft zu schöpfen“, verrät Dietmar Walder, seit acht Jahren im Leitlhof an der Rezeption tätig.

Preisbeispiel: Mit dem Angebot Die Dolomiten erwandern kosten 7 Nächte inkl. HP, 5 begleiteten Wanderungen und einer Teilmassage ab 784 €/Pers. im DZ.

Weitere Auskünfte und Buchung

Leitlhof Naturhotel Pustertalerstraße 29 I-39038 Innichen/Südtirol
Fon +39 0474 913 440 info@leitlhof.com www.leitlhof.com

Pressekontakt

Isabella Modl

+43 650 2209980
isabella.modl@hermann-meier.de

Jessica Thalhammer

+49 8807 21490-15
jessica.thalhammer@hermann-meier.de

AHM Kommunikation

Lachener Straße 4
D-86911 Diessen am Ammersee
+49 8807 21490-0
info@hermann-meier.de
www.hermann-meier.de